

Frankenberger Schulen spenden an den Wünschewagen Nordhessen

Jedermann freut sich im alltäglichen Leben über Kleinigkeiten – besonders am Nikolaustag. So haben sich die Burgwaldschule und die Ortenbergschule aus Frankenberg zusammengetan und eine gemeinsame Aktion durchgeführt. Am Nikolaustag wurden Sternengrüße samt Schokoladen-Lolli an Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und Angestellte der Schulen verteilt.

„Im letzten Jahr lief die Nikolausspendenaktion sehr erfolgreich. Daher wollten wir unser Vorhaben in diesem Jahr wiederholen und das eingenommene Geld an den Wünschewagen Nordhessen spenden“, so Matthias Markus, stellvertretender Schulsprecher der Burgwaldschule.

Die Schülerschaft hat die bunten Sterne aus Papier ausgeschnitten und die Durchführung besprochen. Anschließend wurden diese an den Elternsprechtagen und in der Woche vor dem Nikolaustag für 50 Cent verkauft. Auf die Sterne schrieben die Käuferinnen und Käufer persönliche Grüße sowie Wünsche. Im Anschluss wurden die Sterne abgegeben. Am 06. Dezember, dem Nikolaustag, wurden die beschriebenen Sterne mit den Schokoladen-Lollis verteilt.

„Man sollte zeigen, dass man an einen Menschen denkt und dass er einem wichtig ist! Toll ist es, wenn man gleichzeitig damit noch etwas Gutes tut. Deswegen wollten wir bei der Aktion unbedingt mitmachen und sind froh, dass wir zusammen 350 Euro einnehmen konnten“, meint Julian Damm, Schulsprecher der Ortenbergschule.

Unterstützt wurden die Jugendlichen durch Evelyn Hecker, Eduard Geier sowie Jessica Heß und André Manoury, die Verbindungslehrkräfte beider Schulen.

Die gesamten Einnahmen der „Nikolausspendenaktion“ spenden die zwei Schulen an den Wünschewagen Nordhessen, welcher Todkranken aus Nordhessen einen letzten Wunsch erfüllt, indem diese einen Ausflug an einen Ort ihrer Wahl machen.



Auf dem Foto sieht man Evelyn Hecker (3. v. links) und Jessica Heß (2. v. links) gemeinsam mit Schülerinnen und Schüler beider Schulen.